

## **Liliencron, Detlev von: Bruder Liederlich (1883)**

1      Die Feder am Sturmhut in Spiel und Gefahren  
2      Nie lernt' ich im Leben zu fasten, zu sparen,  
  
3      Verdammt, es blieb mir ein Mädchen hängen,  
4      Ich kann sie mir nicht aus dem Herzen zwängen,  
  
5      Was hatte das Mädel zwei frische Backen,  
6      Krach, konnten die Zähne die Haselnuß knacken,  
  
7      Ich schenkt' ihr ein Kleidchen von gelber Seiden,  
8      Sie sagte, sie möcht' mich unsäglich gern leiden,  
  
9      Wir haben süperb uns die Zeit vertrieben,  
10     Ich wollte wir wären zusammen geblieben,  
  
11     Und als ich zum Abschied die Hand gab der Kleinen,  
12     Da fing sie bitterlich an zu weinen,

(Textopus: Bruder Liederlich. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10289>)